

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: SV/024/2026
öffentlich

Bereich:	Amt für Finanzen und Technik	Datum:	19.01.2026
Bearbeiter:	Kerstin Brenner		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	28.01.2026	öffentlich

Kanalaufweitung Alte Nagolder Straße - Auftragsvergabe Nachtrag Nr. 2

Schilderung des Sachverhalts:

Auf die Sitzungsvorlage SV/685/2024 wird in diesem Zusammenhang verwiesen, auf Basis derer der Baubeschluss und die Honorarvergabe für diese Baumaßnahme im Dezember 2024 durch den Gemeinderat erfolgte. Die Tief- und Straßenbauarbeiten wurden in der Sitzung des Gemeinderats am 23.07.2025 (SV/121/2025) an die Fa. Rath aus Haiterbach vergeben.

Im Laufe der Baumaßnahme wurden seitens der Firma Rath Bedenken gegenüber dem anstehenden Boden geäußert, dass dieser nicht standfest sei in Bezug auf den Baugrubenaushub für die Mauern und Treppe. Aufgrund dessen wurde vor Ort beschlossen, ein Bodengutachten erstellen zu lassen. Dies wurde durch das Büro IHB anhand einer Schürfgrube durchgeführt. Anhand des Bodengutachten konnte nachgewiesen werden, dass der anstehende Boden nicht standfest ist. Um die Baugrube ohne Verbau herstellen zu können, müsste man mit einer Böschungsneigung von 1:2 arbeiten. Dies ist jedoch durch die örtlichen Platzverhältnisse nicht gegeben. Aufgrund dessen schlägt das Büro IHB einen Verbau mittels rückverankertem Spritzbeton vor. Auf dieser Basis hat die Fa. Rath ein entsprechendes Angebot eingeholt und hierfür den Nachtrag Nr. 2 gestellt.

Die Stadt Haiterbach erhält für diese Baumaßnahme eine Förderung des Landes in Höhe von 80 % der förderfähigen Ausgaben. Die durch den Nachtrag Nr. 2 entstehenden Mehrkosten wird die Verwaltung der Förderstelle im Nachgang noch anmelden und eine Aktualisierung der Fördersumme anstreben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem beigefügten Nachtrag Nr. 2 zum Preis von 69.569,03 EUR brutto an die Fa. Rath GmbH & Co. KG Haiterbach zu.

Anlagen:

Fa. Rath GmbH & Co. KG Nachtragsangebot Nr. 2